

Die angespannte Situation auf den Wohnungsmärkten in deutschen Ballungszentren beherrscht seit einigen Jahren die wohnungspolitische Diskussion

10. Kölner wirtschaftspolitischer Dialog Bezahlbarer Wohnraum in NRW

und wird durch die aktuelle Flüchtlingszuwanderung weiter verschärft. Es besteht ein breiter Konsens, dass die Engpässe nur durch mehr Neubau beseitigt werden können. Unterschiedlich bewertet wird jedoch, welche wohnungspolitischen Instrumente zur Erhöhung der Neubauaktivität eingesetzt

werden sollen. Neben einer Aufstockung der Förderung für den sozialen Wohnungsbau wird über eine Sonder-AfA und Möglichkeiten zur Baukostensenkung debattiert. Zudem wurde das Mietrecht mit der Mietpreisbremse bei Neuvermietungen bereits substantiell geändert – weitere Änderungen sind geplant. Der 10. Kölner wirtschaftspolitische Dialog geht der Frage nach, wie bezahlbarer Wohnraum in NRW geschaffen werden kann. Welche Aufgaben kommen der Politik zu und welche Rolle spielen die privaten Akteure?


Institut für Wirtschaftspolitik
an der Universität zu Köln

 Otto Wolff Stiftung


Institut für Wirtschaftspolitik
an der Universität zu Köln

 Otto Wolff Stiftung

10. Kölner wirtschaftspolitischer Dialog Bezahlbarer Wohnraum in NRW

Einladung

04. Mai 2016, 12.00 – 13.30 Uhr mit anschließendem Empfang

Referenten



Michael Groschek
Minister für Bauen,
Wohnen, Stadtent-
wicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-
Westfalen



Prof. Dr. Ulrich van Suntum
Direktor des Instituts für
Siedlungs- und Wohnungs-
wesen der Westfälischen
Wilhelms-Universität
Münster

Moderator



Dr. Oliver Arentz
Stellv. Geschäftsführer
des Instituts für
Wirtschaftspolitik
an der Universität
zu Köln

10. Kölner wirtschaftspolitischer Dialog zum Thema **Bezahlbarer Wohnraum in NRW**

Das Institut für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln
und die Otto Wolff Stiftung laden Sie,

herzlich ein zum 10. Kölner wirtschaftspolitischen Dialog.

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion besteht die Möglichkeit
zum Austausch bei einem kleinen Imbiss.

Wir bitten um eine vorherige Anmeldung
unter www.iwp.uni-koeln.de/koelnerdialog
oder telefonisch unter 0221/470 5347.

Bitte beachten Sie, dass auf der Veranstaltung fotografiert wird und die Fotos ggf. veröffentlicht werden.
Falls Sie nicht fotografiert werden möchten, sprechen Sie uns bitte an.

04. Mai 2016, 12.00 – 13.30 Uhr
mit anschließendem Empfang
an der Universität zu Köln
Albertus-Magnus Platz 1, 50931 Köln,
Gebäude 106 (Seminargebäude), Tagungsraum 004